

Ackerbohnen

Hinweise zur Sortenwahl 2022



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Hinweise zur Sortenwahl für Ackerbohnen

Die Anbaufläche von Ackerbohnen lag 2021 in Sachsen-Anhalt nur bei 1.700 ha und stieg damit im Vergleich zum Vorjahr (1.603 ha) leicht an. Die entscheidenden Voraussetzungen für einen erfolgreichen Anbau sind ein tiefgründiger Boden mit guter Nährstoffversorgung und eine kontinuierliche Wasserversorgung (insbesondere zur Zeit der Blüte). Bei der Auswahl einer geeigneten Körnerleguminosenart sind neben der Standorteignung auch Unterschiede beim Rohproteingehalt (RP-Gehalt) beachtenswert, besonders bei innerbetrieblicher Verwertung. Ackerbohnen weisen von den drei Körnerleguminosenarten das höchste Ertragspotenzial auf. So können Ackerbohnen trotz niedrigerer Kornerträge durchaus höhere RP-Erträge liefern, da die RP-Gehalte mit ca. 25 bis 30 % deutlich höher sind als bei Körnererbsen. Auch bei der Sortenwahl sollte neben den agronomischen Eigenschaften der RP-Gehalt beachtet werden. Unterschiede zwischen den Sorten können bis zu 4 Prozentpunkte betragen. Sorten mit hohen Kornerträgen eignen sich eher als Verkaufsfrucht, während sich Sorten mit hohen RP-Erträgen für die innerbetriebliche Verwertung anbieten. Die Saatgutkosten lassen sich durch die Wahl von Sorten mit geringer Tausendkornmasse reduzieren. Bei den ertragssichernden Merkmalen, wie z. B. der Standfestigkeit und Rostbefall, unterscheiden sich die Sorten kaum. Ackerbohnen wurden in den letzten Jahren teilweise stark durch Viren befallen. Keine der geprüften Sorten erwies sich als resistent. Bei den Ackerbohnen erfolgt eine Unterteilung der Sorten nach Tanningehalt. Tanninarme Sorten können in höheren Anteilen im Schweine- und Geflügelfutter eingesetzt werden. Sie sind jedoch oft deutlich ertragsschwächer als die tanninhaltigen Sorten.

Auf den Löss- und V-Standorten wurden in den Landessortenversuchen 47,3 dt/ha Ackerbohnen geerntet. Die Samenerträge lagen damit auf dem Vorjahresniveau. Die Ertragsunterschiede zwischen den Versuchsorten waren hoch und betragen in Abhängigkeit der Standort- und Jahresbedingungen im Maximum bis zu 21 dt/ha.

Aus den mehrjährigen LSV-Ergebnissen lassen sich nachfolgende Hinweise zur standortspezifischen Nutzung der Ackerbohnen Sorten in Sachsen-Anhalt geben:

Empfehlungssorten 2022:

Löss- /V-Standorte	Fanfare, Taifun (tanninarm), Tiffany (vicinarm), Trumpet, LG Cartouche, Macho, Stella (vorl.)
---------------------------	---

Tanninhaltige Sorten

Fanfare zeigt mehrjährig mittlere Korn- und RP-Erträge. Der RP-Gehalt und die TKM liegen im mittleren Bereich. Die Standfestigkeit ist gut.

Fuego erreicht unterdurchschnittliche Korn- und RP-Erträge. Die mittellange, standfeste Sorte ist durch eine hohe TKM gekennzeichnet.

LG Cartouche kommt dreijährig auf niedrige Kornerträge. Aufgrund des sehr hohen RP-Gehaltes verbesserte sie sich beim RP-Ertrag auf ein hohes Niveau. Damit bietet sich die Sorte insbesondere für die innerbetriebliche Verwertung an.

Macho bestätigt die sehr hohen Kornerträge aus den Vorjahren. Der RP-Gehalt ist sehr niedrig. Dementsprechend erreicht die Sorte beim RP-Ertrag ein knapp mittleres Niveau. Auffallend ist die sehr hohe TKM.

Tiffany erzielt mittlere bis leicht überdurchschnittliche Korn- und Rohproteinträge. Der RP-Gehalt und die Tausendkornmasse liegen im mittleren Bereich. Eine Reifeverzögerung des Strohs kann etwas stärker auftreten. Die vicinarme Sorte eignet sich für den Futtereinsatz bei Legehennen. Tiffany weist wie die anderen Sorten eine gute Standfestigkeit auf.

Trumpet überzeugt mit hohen bis sehr hohen Korn- und hohen Rohproteinträgen. RP-Gehalt und Tausendkornmasse fallen unterdurchschnittlich aus. Die Pflanzen sind mittellang, die Standfestigkeit ist gut.

Allison zeigt zweijährig leicht überdurchschnittliche Korn- und Rohproteinträge bei mittlerem Rohproteingehalt. Sie zählt zu den vicinarmen Sorten. Die Pflanzen sind mittellang, die Standfestigkeit ist gut.

Daisy erreicht zweijährig überdurchschnittliche Korn- und Rohproteinträge. Der Rohproteingehalt liegt im mittleren Bereich.

Stella präsentiert sich zweijährig als ertragsstarke Ackerbohnsorte mit mittlerem Rohproteingehalt, mittlerer Pflanzenlänge und guter Standfestigkeit.

Tanninarmer Sorten

Taifun erreicht nur unterdurchschnittliche Korn- und RP-Erträge bei guter Standfestigkeit. Der RP-Gehalt liegt im mittleren, die TKM im niedrigen Bereich.

LSV Ackerbohnen 2019 – 2021 im Anbaugebiet

Samenertrag, Rohproteintrag relativ zur Bezugsbasis (BB), Rohproteingehalt sowie TKM auf Löß-/V-Standorten

	Samenertrag relativ	RP-Ertrag relativ	RP-Gehalt in %	TKM in g
dreijährige Prüfergebnisse 2019 - 2021				
Anz. Vers.	22	22	22	22
BB (dt/ha)	43,6	11,1	25,4	477
Fanfare	100	99	25,1	476
Fuego	97	97	25,2	502
LG Cartouche	95	105	28,0	485
Macho	106	98	23,6	566
Taifun ²⁾	93	95	25,6	429
Tiffany ¹⁾	101	102	25,8	458
Trumpet	108	103	24,3	422
zweijährige Prüfergebnisse 2020-2021				
Anz. Vers.	15	15	15	15
BB (dt/ha)	47,1	12,0	25,4	511
Allison ¹⁾	102	102	25,4	509
Daisy	103	105	25,8	500
Stella	106	108	25,6	521
einjährige Prüfergebnisse 2021				
Anz. Vers.	8	8	8	8
BB (dt/ha)	47,3	11,9	25,3	535
Apollo	102	102	25,2	564
Bolivia ¹⁾	105	107	25,5	473
Capri	104	107	26,0	519

¹⁾ vicinarm

²⁾ tanninarm

BB = Bezugsbasis (orthogonales Sortenmittel des Anbaugebietes)

Herausgeber:
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Zentrum für Acker- und Pflanzenbau
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg

Bearbeiter: Thomaschewski, H.
Telefon: 03471-334 215
Fax: 03471-334 205



Die Auswertung kann im Internet unter folgender Adresse abgefragt werden:

<http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Bildnachweis: LLG

Veröffentlichung und Vervielfältigung der Versuchsergebnisse bedürfen der Genehmigung d. Herausgebers!

Redaktionsschluss: 12.01.2022